

eiteren Verpflichtungen auf dem europäischen Festlande eingehen.

Welchen Wert hat überhaupt noch die viel gepriesene kollektive Friedensgarantie, die im Völkerbund verankert sein soll...

So feiern die deutschfeindlichen Propagandamärchen der Vorkriegszeit und der Kriegsjahre neue Auferstehung, ohne dadurch an Wahrheitsgehalt zu gewinnen.

Frankreich begründet bekanntlich sein Bedürfnis nach "Sicherheit" vor der Welt damit, daß es innerhalb eines Jahrhunderts drei deutsche Invasionen...

Das Wort von der "moralischen Abrüstung" stammt, wie erwähnt, von Marschall Foch. Sie wurde von ihm als ein Ausgleich von Deutschland gefordert...

Italien zu Verhandlungen bereit?

Mussolini nicht unverständlich

London, 11. Januar. Die "Times" meldet aus Genf, man rechne dort anscheinend damit, daß bald neue Friedensbemühungen im italienisch-abessinischen Streitfall unternommen würden.

Das Fehlen militärischer Fortschritte habe zu der Ueberzeugung geführt, daß der Krieg entweder bald beendet oder auf unbegrenzte Zeit festgesetzt werden müsse.

Italien lasse offensichtlich erkennen, daß es nicht unverständig und durchaus bereit sei, auf einer Grundlage, die Italiens berechtigten Interessen sicheres würde, zu verhandeln.

Zunahme der Geduldsfähigkeit

Asmara, 11. Januar. Nachdem die militärischen Vorgänge an der Nordfront und Somalifront wochenlang nur aus den amtlichen in Rom veröffentlichten Heeresberichten zu entnehmen waren, scheinen die Nachrichten jetzt wieder reichlicher zu fließen.

Berringerung des Haushaltsdefizits

Erste Auswirkung der Regierungsmaßnahmen

Am 1. Dezember war bekanntlich eine Verabfolgung sämtlicher Gehalts- und Lohnzahlungen aus öffentlichen Mitteln in Kraft getreten. Diese Maßnahme drückt sich bereits im Staatshaushalt für den Dezember aus.

Die ersten 9 Monate des Haushaltsjahres 1935/36 brachten mit 1.656 Millionen Floren Ausgaben und 1.424 Millionen Floren Einnahmen einen Fehlbetrag von 232 Millionen Floren.

Gegen die Herabsetzung der Arbeitslöhne

Wie die Agentur "Asstra" erfährt, soll in der nächsten Zeit eine interministerielle Kommission gebildet werden, die bestimmte Methoden ausarbeiten soll, um der Herabsetzung der Löhne zu steuern.

Italienischen Truppen sind in letzter Zeit wesentlich verstärkt worden.

An der Südfront

Addis Abeba, 10. Januar. Wie hier bekannt wurde, ist an der Südfront während der letzten Woche lebhaft gekämpft worden.

Nach abessinischen Schilderungen gelang es diesen Truppen starke italienische Abteilungen zu überraschen. Nach einem blutigen Gefecht gaben die Italiener den Kampf auf und zogen sich zurück.

Italienische Truppen-Umgruppierung

London, 10. Januar. In politischen Kreisen werden mit Interesse die militärischen Umgruppierungen verfolgt, die gegenwärtig von Italien durchgeführt werden.

Neutralitätsanfragen in USA

London, 10. Januar. Wie verlautet, hat die Regierung ihren Botschafter in Washington beauftragt, das Staatsdepartement um eine genaue Auslegung der vom Präsidenten Roosevelt vor einigen Tagen abgegebenen Neutralitätserklärung zu ersuchen.

Diese Erbindungen stehen im Zusammenhang mit den Beratungen über die Desselperre, zu denen hier in den letzten Tagen auch der englische Botschafter in Rom, Sir Eric Drummond, hinzugezogen worden ist.

Der Haushalt des Staatspräsidenten wurde ohne Diskussion angenommen.

Bei der Besprechung des Haushaltes für Sejm und Senat wurde eine Erhöhung der Diäten gefordert. In einer längeren Rede forderte der Abgeordnete Walewski eine größere Respektierung der Autorität des Sejms.

Hitlers Wunsch nach Frieden

Der Neujahrsempfang beim Führer

London, 11. Januar. Die führenden Blätter berichten am Sonnabend morgen in ausführlichen Auszügen über die Erklärung des Führers beim Diplomateneintrag in Berlin.

Paris, 11. Januar. Die Pariser Presse verzeichnet in ziemlich ausführlicher Aufmachung den Neujahrsempfang des Führers, ohne jedoch in eigenen Betrachtungen dazu Stellung zu nehmen.

Brüssel, 11. Januar. Die Morgenausgaben der Brüsseler Zeitungen bringen ebenso wie schon die Spätausgaben ausführliche Berichte über den Neujahrsempfang in Berlin.

Präsidentenwahlen in Kuba

Sieg des republikanisch-nationalliberalen Bewerber

Havana, 11. Januar. In Kuba fanden Präsidentenwahlen statt, die nach den bisher vorliegenden Wahlergebnissen einen Sieg des Bewerbers der Vereinigten Republikaner und nationalliberalen Partei Dr. Miguel Mariano Gomez y Ariza erkennen lassen.

Die Notmaßnahmen der Regierung von Venezuela

Caracas, 10. Januar. Zur Aufhebung der verfassungsmäßigen Freiheit wird amtlich bekanntgegeben, daß sich die Regierung infolge der kommunistischen Agitation und des hierdurch gestörten Friedens zu Notmaßnahmen gezwungen gesehen habe.

Caracas, 10. Januar. Zur Aufhebung der verfassungsmäßigen Freiheit wird amtlich bekanntgegeben, daß sich die Regierung infolge der kommunistischen Agitation und des hierdurch gestörten Friedens zu Notmaßnahmen gezwungen gesehen habe.

Montag Urteilsverkündung im Bierack-Prozess

Am Freitag gegen 11 Uhr wurde den Angeklagten das Wort erteilt. Der Vorsitzende des Gerichts wies darauf hin, daß die Angeklagten ihr letztes Wort in polnischer Sprache sprechen müßten.

Der Staatshaushalt vor dem Ausbruch

Am Freitag begannen die Beratungen der Haushaltskommission des Sejms. Bevor an in die Beratungen eintrat, richtete der Referent des Kultusministeriums an die anderen Haushaltsreferenten einen Appell und forderte dazu auf, in den anderen Haushalten möglichst viel einzusparen.

Die Polenbewegung in Breslau

Von unserem Korrespondenten aus Deutsch-Oberschlesien.

Immer noch ist in weiten Kreisen die Existenz und die volkspolitische Bedeutung der seit dem politischen Umbruch überaus aktiven ober-schlesischen Polenbewegung unbekannt.

Wie in Oberschlesien, so hat sich auch in Breslau eine Zelle des polnischen Slawentums erhalten. Das sie nicht ausgestorben ist, liegt daran, daß sie durch Zugang aus den übrigen von Polen bewohnten deutschen Reichsgebieten ergänzt und somit erhalten wird.

In der Tat ist Breslau in der neueren Zeit eine Stätte gewesen, in welcher nicht nur die alte polnische Tradition gepflegt wurde, sondern auch die Waffen für den Kampf gegen den preussisch-deutschen Staat und für die spätere Unabhängigkeit geschmiedet wurden.

Das wichtigste Kraftzentrum der Breslauer Polenbewegung sind aber die Studentenverbindungen, die gleichzeitig eines der wichtigsten Kraftzentren der Polenbewegung in Deutschland überhaupt sind.

Wie man sieht, waren die Verbindungen des Breslauer Polentums mit dem Oberschlesien in Preußen-Deutschland der Vorkriegszeit sehr eng. Sie haben in der Zeit unmittelbar nach dem Kriege an Bedeutung verloren.

Nach Gründung der Zentralorganisation der Polen in Deutschland im Jahre 1924 wurde sie der Gebietsorganisation I Schlesien zugeteilt.

In dieser betrachtet sie sich als die Verbindungsstation der ober-schlesischen und Niederlausitzer, einschließlich der Berliner Polenbewegung.

An Organisationseinrichtungen werden in Breslau unterhalten: 3 Gesangsvereine, 2 Studentenverbindungen, eine Ergänzungsschule, in der polnischer Sprachunterricht für Schulkinder erteilt wird, eine Vereinigung für das Gedenken der polnischen Aufstände. Die Spigenorganisation dieser Vereinigungen und Kultur-einrichtungen ist die Ortsgruppe des Polenbundes.

Breslauer Polenbewegung in einen Belebungszustand gekommen ist, konnten auch in der letzten Zeit neue Einrichtungen geschaffen werden.

Die Vereine führen ein lebhaftes Vereinsleben, das sich des steigenden Interesses der örtlichen Polonia erfreut. Veranstaltet werden alle Feiern, die die nationale polnische Tradition erhalten, wie Feier des 3. Mai, Feier der Aufstände von 1830 und 1863, der Tag des „Glaubens der Väter“, der Mutter- und Kindtag, Weihnachtsfeiern und bis zum Tode Pilsudskis wurde immer sein Namenstag festlich begangen.

Nicht weniger rege wie das weltliche Kulturleben, wird auch das kirchlich-katholische Leben gepflegt.

Es spielt sich vornehmlich in der St. Martinskirche ab. Zur Betreuung desselben ist ein Kirchenverein gegründet. In dieser Kirche werden die aus besonderen Anlässen notwendigen polnischen Gottesdienste abgehalten und die Kinder bereitet sich hier zum ersten Empfang der hl. Sakramente vor.

Das wichtigste Kraftzentrum der Breslauer Polenbewegung sind aber die Studentenverbindungen, die gleichzeitig eines der wichtigsten Kraftzentren der Polenbewegung in Deutschland überhaupt sind.

Die polnischen Studenten betreiben nicht nur eine eigene aktive Bildungs- und Schulungsarbeit, sondern widmen sich in hohem Maße der Vertiefung des Nationalbewußtseins der Breslauer Polen. Sie stellen die Referenten für die verschiedenen Vereinsversammlungen und Schulen die nichtakademische Jugend. Sie unterhalten die wichtigste und aktivste Amateurtheatergruppe, die in hohem Maße die Programmausgestaltung für die vielen kulturellen und geselligen Veranstaltungen übernimmt.

Die Ziele und Aufgaben der polnischen Jugendbewegung in Deutschland

und einer über die Verbindung Schlesiens mit Polen im 14. Jahrhundert zu erwähnen. Berichten der Minderheitspresse zufolge, erfreuen sich diese Vortragsveranstaltungen eines steigenden Interesses. Diese polnischen Studentenverbindungen sind der Hort eines sehr ausgeprägten polnischen Patriotismus.

Die Breslauer Polonia steht mit Hilfe ihrer verschiedensten Organisationen in bewusster Verbindung mit der Polenbewegung in Oberschlesien. In erster Linie geschieht dies durch die im Oberschlesien erscheinenden Presseorgane der Verlagsgenossenschaft „Nowiny“ Oppeln, die auch in Breslau verbreitet werden. Die Vereine arbeiten mit den ober-schlesischen eng zusammen. Bei allen größeren ober-schlesischen Polenerveranstaltungen sind die Breslauer Polen gern gesehene Gäste.

Die Breslauer Polenbewegung steht aber nicht nur mit der Oberschlesien in engster Fühlung. Rege Beziehungen werden auch mit dem Mutterland unterhalten. Zu diesem Zweck werden Besuche nach Polen organisiert und Gäste aus Polen nehmen bei ihren Einreisen nach Deutschland immer Gelegenheit, die Stammesgenossen in Breslau zu besuchen. Zu solchen herzlichen Zusammenkünften haben

Billiger

erhalten Sie jetzt in allen Apotheken das in Polen hergestellte

ASPIRIN



Die Packung mit 6 Tabl. nur noch

Zf. 0.90

Die Packung mit 20 Tabletten

Zf. 2.25

In diesem Jahr Anlaß gegeben das Eintreffen einer polnischen Studentengesellschaft, deutsch-polnische Sportveranstaltungen, der Gastbesuch des auf einer Tournee in Deutschland befindlichen Dan-Chors.

Die Breslauer Polenorganisationen haben sich zur Aufgabe gemacht, nicht nur den augenblicklichen völkischen Bestand zusammenzufassen, sondern ihn noch zu erweitern. Auf der gut besuchten Weihnachtsfeier des Jahres 1934 hat der Vorsitzende des Breslauer Polenbundes erklärt, daß „es gilt, diejenigen Volksgenossen der polnischen Volksgemeinschaft zuzuführen, die sich ihres Polentums schämen und es verleugnen.“

Die Polen in Deutschland

Das Blatt der polnischen Minderheit in Weistalen, der in Herne erscheinende „Naród“ („Das Volk“), beschäftigt sich in einem Leitartikel am 9. Januar mit der Stellung der polnischen Minderheit in Deutschland zu ihrem Verbands, dem „Verbande der Polen in Deutschland“.

In vielen Lebensfragen ist eine Diskussion notwendig. Ob bei einer Versammlung oder im Privatleben, eine Diskussion bringt immer Vertiefung des Themas, beseitigt Zweifel und ermöglicht gegenseitiges Verständnis.

Es gibt jedoch Fragen im menschlichen Leben, die von so grundlegenden Bedeutung sind, wie z. B. Lösungsworte, Ideen und Lebenswahrheiten, daß sie ohne alle Diskussion angenommen werden müssen. Wer daran Zweifel äußert, gibt damit zu verstehen, daß er sich aus der Gemeinschaft ausschließt, die diese Lösungsworte, Ideen und Lebenswahrheiten zur Grundlage ihres Denkens, Fühlens und Handelns erwählt hat.

Ein Beispiel aus dem täglichen Leben: Auf einem Bauernhof ist Feuer ausgebrochen. Alles eilt herbei, um zu retten. Rennt mit einem Menschen, der im Angesicht der Gefahr zu sagen wagte: Der Besitzer des brennenden Hauses taugt nichts, überlassen wir ihn also seinem Lose . . .

Oder: Der Feind bedroht die Grenzen des Staates. Der Mobilisationsbefehl ruft alle Wehrfähigen zu den Waffen: Keine persönlichen Anschauungen über den Wert oder Unwert dieses Krieges befreien von der Pflicht des Gehorsams gegenüber dem Staate.

Nichten wir unseren Blick auf die Belange des Polentums in Deutschland!

Wer aus einer polnischen Familie stammt und polnisch spricht, dem erlauben wir keine Diskussion über seine Volkszugehörigkeit. Er ist ein Pole und muß zur polnischen Gemeinschaft gehören. Als Pole muß er seine Kinder zu Polen erziehen. Aber außer dieser kulturellen Zugehörigkeit zum Polentum muß er auch äußerlich an die polnische Volksgemeinschaft gebunden sein: Durch die Organisation!

Es bleibt ihm die Wahl zwischen verschiedenen Organisationen, sie müssen nur polnisch sein. Dabei gibt es jedoch einen Grundsatz, der wegen seiner Wichtigkeit keine Zweifel und keine Vorbehalte kennt:

Jeder Pole in Deutschland muß Mitglied der Hauptorganisation, des Verbandes der Polen in Deutschland, sein!

Außerdem kann er nach eigenem Willen zu dieser oder jener polnischen Organisation gehören. Es zeugt von einem Bekenntnis zum Polentum, wenn er möglichst vielen polnischen Organisationen angehört. Als Mitglied des Verbandes der Polen bekennet er sich eindeutig als Pole in Deutschland, der seiner Hauptaufgabe eingedenk ist. Durch Zugehörigkeit zu örtlichen Organisationen beweist er, daß er die Arbeit auf den einzelnen Gebieten unseres völkischen Lebens tätig unterstützt.

Es gibt keinen Zweifel darüber, ob man Mitglied des Verbandes der Polen sein soll oder nicht. Das muß ohne Diskussion feststehen. Jeder Wunsch, darüber zu diskutieren, beweist, daß Zweifel an der nationalen Einstellung des Betreffenden berechtigt sind.

Möge der Polenbund im neuen Jahre — so schließt das Blatt — immer stärker und mächtiger werden! So wird die Sendung der polnischen Minderheit unter allen in Deutschland wohnenden Polen erfüllt.

Von uns hängt es ab! Ausreden gibt es nicht! Viele unserer Brüder gehen uns durch nationale Gleichgültigkeit verloren. Ihnen wollen wir helfen!

Die elementarsten Forderungen einer Volksgemeinschaft werden hier von den Polen in Deutschland mit aller Deutlichkeit aufgezeigt. Die Wünsche der Polen in Deutschland sind auch die Wünsche der Deutschen in Polen. Auch für uns ist oberster Grundsatz: Wer aus einer deutschen Familie stammt und deutsch spricht, der ist Deutscher; jeder Deutsche muß Mitglied der Organisation der Deutschen, der Deutschen Vereinigung sein.

Die Meinungsverschiedenheiten in der ungarischen Regierungspartei

Budapest, 9. Januar. Gömbös beschäftigt sich in einer Preiserklärung mit den den ungarischen Blättern erörterten Gerüchten über ernsthafte Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Innenminister Kocma und dem Generalsekretär der Regierungspartei, Bela Marton, in der Frage der Propagandatätigkeit der Regierungspartei.

Der Ministerpräsident weist in dieser Erklärung darauf hin, daß die Regierungspartei nach wie vor nach den von ihm gebilligten Grundsätzen geleitet werde. Die Meinungsverschiedenheiten, die sich in einzelnen Fragen zwischen dem Innenminister und dem Generalsekretär der Partei ergeben hatten, seien im Rahmen einer Konferenz beseitigt worden, an der auch der Präsident der Regierungspartei, Joady, teilgenommen habe. Hierbei seien die endgültigen Weisungen für den weiteren Ausbau der Tätigkeit der Partei gegeben worden. Eine Veränderung der Befehle des Polentums des Generalsekretärs der Partei sei nicht geplant. Die Rolle der Obergepanne im Rahmen der Tätigkeit der Regierungspartei bleibe unverändert. Diese würden auch weiterhin die Pflichten als Vorsitzende der Provinzorganisationen der Regierungspartei zu erfüllen haben. Die Regierungspartei sei von der Verwaltung unabhängig. Die Erklärung schließt mit dem Hinweis, daß die Partei der Nationalen Einheit (die Regierungspartei) geschlossen auf dem bisher eingeschlagenen Wege fortschreite.

Eine Milliarde Dollar für die amerikanischen Kriegsteilnehmer

Washington, 10. Januar. Der Organisationsausschuß des Repräsentantenhauses befristete die Auszahlung des Bonus an die Kriegsteilnehmer. Seine Stellungnahme begründete er damit, daß die Barauszahlung ein wesentliches Bestandteil des Wiederaufbauprogramms und ein wesentliches Mittel zur Stärkung der Kaufkraft des Volkes sei. Die Aufwendungen werden im ganzen auf eine Milliarde Dollar geschätzt.

Aufstände in Ost-Sibirien?

Tokio, 10. Januar. Großes Aufsehen erregen hier Nachrichten aus Hinking, der Hauptstadt von Mandschurien, über zahlreiche sowjetrussische Verschwörungen in Ost-Sibirien. In etwa 200 Fällen sollen Bombenanschläge auf Eisenbahnen und militärische Anlagen verübt worden sein. Auch wird berichtet, daß es im Baidal-Gebiet zu Erhebungen der Bauern gekommen sei. In Kertschinsk, Chabarowsk, Wladimostol sollen ebenfalls Aufstände und schwere Zusammenstöße erfolgt sein, bei denen insgesamt im letzten Jahr über 300 Tote zu verzeichnen gewesen seien. Mehrere hundert Personen seien verhaftet und durch Giftgas hingerichtet worden.

Hochzeit im albanischen Königshaus

Tirana, 9. Januar. Am kommenden Sonntag findet in Tirana die Vermählung der Prinzessin Senije, einer Schwester des Königs von Albanien, mit Prinz Mehmed Abdil, dem jüngsten Sohn des Sultans Abdal Hamid, statt.

APOLLO

5, 7, 9 Uhr

Ab Sonntag, den 12 d. Jkt.

METROPOLIS

5.15, 7.15, 9.15 Uhr



Morgen wieder Krieg? ...

Sturm über der Welt. Ein Film, der mehr sagt als Millionen Worte!

Heute Sonnabend, in beiden Kinos zum letzten Male: „Liebesmanöver“



Höchstes Entzücken — Anhaltende Lachsälven — Heitere Stimmung! Käthe v. Nagy — Willi Fritsch — Paul Kemp — Inge List in der reizenden chinesischen Operette

Prinzess Turandot

In deutscher Sprache

im Verhältnis zu einer normalen Ernte, weiter sorgen die hiesigen Landwirte für die Ergänzung der Holzvorräte.

Dpalenitz

Nicht Jude, sondern Zigeuner. Wir berichten in unserer Nr. 5 vom 8. Januar d. J. von einem Pferdediebstahl, und zwar wurden der Witwe Obst in Dakowj Mokre 5 Huben zwei Rappen mit Blessen nach gestohlen.

Jarotischin

Vorausichtliche Vergrößerung des Kreises

Nach sehr wahrscheinlichen Gerüchten sollen in nächster Zeit sieben Kreise der Wojewodschaft Polen aufgelöst und auf die angrenzenden Kreise verteilt werden.

Antliche Untersuchung von Zugtieren. Nach einer Bekanntmachung des Kreisstarosten finden im Jahre 1936 an folgenden Tagen kostenlose Untersuchungen von Zugtieren statt:

Kobylin

Ein selten hohes Alter erreichte der in der vergangenen Woche verstorbene 93jährige Auszügler Wilhelm Mühlndel aus Gumienice.

Kraubüberfall. Als der Landwirt Piotrowski aus Wielowiec mit seinem Fuhrwerk

Film-Besprechungen

Sloane: „Annapolis“

Selten einmal bekommen wir einen amerikanischen Film zu sehen, dessen Inhalt einen tiefen Sinn aufweist. Der Amerikaner will im Film keine tiefgründigen Probleme erörtern haben.

Naturwüchsig werden die Rollen der beiden Seelentaten gestaltet, ergreifend ist das Spiel des alten Seebären, der, schon im Ruhestand, weiter mit der Marine mißlebt und mit seinem alten Kriegsschiff untergeht.

Schweres Unwetter über dem Rheinland

Rhein. Ein überaus schweres Unwetter, wie es in diesem Umfange noch nicht zu verzeichnen war, ging am Freitag in den frühen Nachmittagsstunden über dem Rheinland nieder.

Es werden folgende Einzelheiten über das Unwetter gemeldet:

Geradezu verheerend hauste das Unwetter in Düsseldorf. Gegen 13.30 Uhr ging ein orkanartiges Gewitter, verbunden mit Hagelschlag in Taubeneiergröße, nieder.

Bäume wurden entwurzelt und iperzten bald jeglichen Verkehr.

Viele große Schaufenstergehäusen wurden eingedrückt. In der Schadowstraße, in der die Städtische Tonhalle liegt, wurde die herrliche alte Baumbepflanzung nahezu restlos verwüstet.

Personen in die Luft geschleudert

Wo man hinsieht, bietet sich ein Bild der Verwüstung. Personen wurden durch den Windstoß in die Luft geschleudert, einige wurden in die Schaufenstergehäusen geworfen.

Zeitungskioske und sonstige Verkaufsstände wurden umgeworfen.

Von zahlreichen Häusern wurde der Stud abgerissen. In den linksrheinischen Vororten Heerdt und Oberkassel wurden zahlreiche Häuser abgedeckt und viele Passanten durch herabfallendes Gestein verletzt.

am Freitag nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr auf der Chaussee von Wielowiec nach Kobylin fuhr, wurde er von Räubern im Walde vor Kufinow überfallen.

Snowroclaw

pm. Gefährlicher Verbrecher hinter Schloß und Riegel. Großes Aufsehen erregte seinerzeit der Kampf der Bromberger Polizei mit zwei Verbrechern in der Nacht zum 30. November.

pm. Wochenmarktbericht. Auf dem Freitag-Wochenmarkt wurden folgende Preise gefordert: Butter 1,40—1,50, Eier 1,50—1,70, Weizkaffe 25, saure Sahne 1,20—1,30, d. Kopf Weizkaffee 10—15,

Regenmäntel für die Olympischen Spiele

Gegen den Fall, daß die eine oder andere Veranstaltung während der Olympischen Spiele verzogen, gibt es natürlich keine Versicherung.

verlekt. Im Heerdt Hafen stürzte ein Lokomotivschuppen ein, wobei ein Arbeiter getötet und zwei schwer verletzt wurden.

Adzig Häuser ohne Dach

An der Stadtgrenze zwischen Neuß und Düsseldorf wurden mehrere Werthallen durch den Sturm zerstört und eine Mauer von 50 Zentimeter Dicke umgeworfen.

Kirchturm in Hamm umgeknickt

Nach dem in den Nachmittagsstunden in Düsseldorf und Neuß herrschenden Unwetter suchte am späten Nachmittag eine zweite Windhose die Stadt Hamm an der Sieg heim, wo sie gleichfalls außerordentlich schwere Verwüstungen anrichtete.

Der 45 Meter hohe Kirchturm der evangelischen Kirche wurde in dreißig Meter Höhe abgedreht.

Die Spitze des Turms wurde auf das Kirchtuch geschleudert, das schwere Beschädigungen erlitt. Von den auf die Straße fallenden Trümmern wurde niemand getroffen.

Rottkohl 15—30, Birnfingkohl 20—25, Mohrrüben, Zwiebeln je 5, Meerrettich 10, Bohnen 20—30, Äpfel 25—40, Birnen 30—50, Apfelsinen 15—20, Zitronen 10, Nüsse 70—80, Gänse 3—6,50, Enten 2—2,80, Puten 3,50—6,50, Sühner 1,50—2,50, Tauben d. Stück 30—40, Hühner 0,80—1, Schlei 1, Karpfen 1—1,20, Barsche 80—80, Karauschen 80 bis 1,00, Weißfische 80, das Bund Heu 50, Stroh 40, Kartoffeln der Jtr. 1,80—2 Jt

Moschin

nn. Ungeläuterter Raubüberfall. Leider konnte die Polizei den Raubüberfall auf die Wohnung des Landwirts Pfeiffer in Zabno noch nicht restlos klären.

Krotoschin

Beim Wildern angeschossen. In den Wäldern des Gutes Borzeck traf der Förster Szymonow einen Wildhieb, der auf eigene Faust Jagalenjagd betrieb.

abgenommen, worauf er ins Krankenhaus Kojshmin eingeliefert wurde.

Scheunenbrand. Aus unbekannter Ursache entfiand in der Scheune des Landwirts August Klugmeier in Eichdorf ein Brand, wodurch diese mitsamt einem angebauten Schuppen vollkommen vernichtet wurde.

Neuer Sportverein. Auf Anregung des Kommandanten des Kreis-Schützenverbandes, Herrn Kapuscinski, entstand in unserer Stadt ein neuer Sportverein, dem sich bisher vierzig Mitglieder angeschlossen haben.

Schroda

t. Ein frecher Heberfall wurde am vergangenen Montag auf die Witwe Strauchmann in ihrer Wohnung verübt. Ein Unbekannter drang in die Wohnung an der Promenadenstraße ein, wo sie sich allein befand.

t. Durch die Amnestie wurden aus dem Gefängnis des hiesigen Bürgerrechtes 21 Häftlinge, denen ihre Gefängnisstrafe erlassen worden ist freigelassen.

t. Verhafteter Einbruch. In einer der vergangenen Nächte verübten Diebe in den Manufakturwarenläden der Witwe Wojciechowska am Neuen Markt einzubrechen.

Großer Dambruch

am Gelben Fluß

Nach einer Mitteilung aus der Provinz Schantung ereignete sich am Gelben Fluß ein Dambruch. Die weit ins Land hineindringenden Wasserfluten zwangen etwa 3000 Menschen, ihre Häuser zu räumen.

Morgen Boglampf

Posen — Berlin

Die Posener Sportgemeinde sieht dem Bogstadienkampf, der am morgigen Sonntag um 7 Uhr abends in der Posener Messehalle stattfindet, mit großer Spannung entgegen.

Geschäftserweiterung

Vor ca. 30 Jahren gründete Herr Ingenieur S. Grzelkowitz in der früheren Wilhelmstraße Nr. 17a das in allen Kreisen bekannte Fahrradgeschäft „Kastor“, das inzwischen nach der ul. Sw. Marcin 55 verlegt worden ist.

Ein Rufer unserer Zeit:

Berhard Schumann

S. A. marschiert. Marschierte stumm durch das Geklaff aufgekheiteten roten Pöbels und stolz und gläubig...

Und hier im kleinen Kreis der Kameraden, in der engen Studentenbude unterm Giebel, da hörten wir sie zum erstenmal...

„Und ich war einer. Und das Ganze floß. Und siehe: aufwärts schwang die neue Brandung. Und mit der Strömung war ich gut und groß.“

Dieser jugendliche Kämpfer Gerhard Schumann verliert sich nicht in jugendlich-starkem, eigenwilligem Erleben...

Hier offenbart sich schon die beherrschende Kraft der Sprache und die überzeugende Kunst dichterisch und schöpferisch gesehener Bilder.

„Die Wiese duftet süß nach Dehnd, Das braune Korn wagt leis im Wind, Von Sonne schwer und überströmt, Ein klares Wasser singt und rinnt.“

Doch Schumann bleibt nicht bei träumerischen, weichen Reflexionen. Gerade das Erleben der Landschaft führt ihn weiter.

„Keinen Felsen geben wir preis dieser blutdurchtränkten Herrlichen Erde. Denn diese Erde hat so viel Blut getrunken.“

Und das ganze Deutschland ist ihm ein ewiges Feuer:

„Deutschland, Du ewiges Feuer, Das uns verzehrt — Du führst in unsere Stuben und schreckst uns auf.“

So wird Schumann, aufgewühlt und besessen von der Idee des Führers, verpflichtet zum ewigen deutschen Land...

„Die Tat ist gut, wenn du sie rot geblutet Dann halte sie, die Fahne, über dich.“

Das ist der nimmermüde Kämpfer, der Dichter der Lieder vom Reich. Da sind die ersten sieben Sonette aus dem Jahre

1930. Aus einem Guß zeigt sich uns hier in Bildern von unerhörter Eindringlichkeit und Kraft das Schicksal des deutschen Menschen...

„Und doch die Not, so brüderlich und gleich, Sie glüht aus Vielen Volk, aus Volk das Reich.“

Aus dieser Not, „der grauen Riesin“, kommt der Schrei nach dem Einen, nach dem Führer:

„Aus tausend Herzen brach der stumme Schrei: Den Führer! Knechte uns! Herr, mach uns frei!“

So fügt sich Bild an Bild in eindrucksvoller Steigerung bis zur gläubigen Gewißheit des Führers:

„Doch als er aufstund, fuhr der Feuerschein Des Auserwählten um sein Haupt. Und niedersteigend Trug er die Fackel in die Nacht hinein.“

Erst recht aber offenbart sich der Nationalsozialist Gerhard Schumann, der ohne lautes Lippenbekenntnis die Idee des Führers in sich trägt...

Freuen wir uns. Hier ist nicht nur eine große Hoffnung, hier ist bereits Erfüllung, die einer unserer Besten uns geschenkt hat.

Nachdem das Jahr begonnen...

Hat wieder sich der Kreis vollendet, daß neu um ihn sich nun der nächste füge, hat scheinbar sich der Fuß gewendet, daß eine neue Straße ihn nun trüge:

Das Ziel ist weit und lebt doch nah als Kraft in allem Wandern. Fordernd bleibt, was auch, von wem es auch geschah — derselbe Wille doch, der vorwärts treibt:

Nun wieder ist ein Kreis geründet, ist nicht eine Ende und auch kein Beginnen, so wie der Strom, da wo er mündet, sich fortsetzt. Neu ist stets nur das Besinnen:

Willi Fr. Königer.

Ostlanddeutsche

Und wenn ihr uns heute auch schweigen heißt, dann reden die Steine! Aus Steinen ward Geist in Burg und Rathaus, in Turm und Dom...

Marie Kahle.

Gemeinsame Heimat

Annäherung zwischen Esten und Deutschen

Während in Lettland noch immer gewisse Regierungsmaßnahmen das gute Verhältnis zwischen dem Mehrheitsvolk und der deutschen Volksgruppe getrübt haben...

Anlässlich des letzten Staatsfeierstages, am 24. Februar 1935, gab die Regierung durch den Mund ihrer Regierungsvertreter in mehreren Reden und Ansprachen den Wunsch zu einer Verständigung mit den nichtestnischen Bewohnern Estlands...

Ganz besonders beachtenswert ist die Tatsache, daß sich auch eine gewisse Annäherung und ein freundschaftliches Verhältnis zwischen der Jugend und den Jugendorganisationen beider Völker herauszubilden beginnt.

Kürzlich feierte das estnische Volk den sogenannten Tag des Auslandeigentums, an dem es aller estnischen Volksgenossen in der ganzen Welt gedachte.

Die Schiefertafel

Eine Geschichte hinter Weihnachten

Von Karl Röttger.

Auffschauend vom Buche gewahre ich einen herrlichen sonnigen Wintertag. Unlustig, weiter zu lesen und schweren Gedanken nachzuhängen, stehe ich auf, nehme Mantel, Hut und Stock und gehe hinaus...

Als ich nahe an den Wildpart komme, höre ich fröhliches Geschrei von Kindern, und als ich hinkomme, ist ein Lehrer da mit seiner Klasse, die Tiere anguldet. Es sind noch kleine Kinder; vielleicht sind sie ein Jahr oder zwei Jahre in der Schule.

Später, nach einer halben Stunde etwa, begegne ich der Schar noch einmal im Wald. Alle stehen lautlos und schauen nach oben, in die Aeste eines hohen Baumes.

Im Weitergehen denke ich, warum wir — vor vierzig und mehr Jahren — als wir Kinder waren, solche Männer nicht

gesehen haben, weder als Väter noch als Lehrer. Ober gab es sie damals doch? Ich weiß es nicht.

Indem ich das bedenke, fallen mir zwei Dinge und ihre Schwere ein, eines, das ich selber erlebte und ein anderes, das ein Mädchen, eine Freundin, erlebte. Es ist etwas Schreckliches, wenn auch der Leser vielleicht darüber lächelt. Eines Weihnachtstages — ich war, glaube ich, zehn Jahre, eher jünger als älter — bringt mit dem Christkind eine neue Schiefertafel, ein Wunderding.

Als die Weihnachtsferien vorbei waren, ging ich stolz damit zur Schule, ward zu Ostern damit versehen und zweifelte nicht, daß diese Kostbarkeit mich durch alle Klassen bis zur Konfirmation begleiten werde. Da geschah vor Pfingsten, kurz ehe die Ferien begannen, etwas Schreckliches: die Tafel fiel mir eines Nachmittags, als ich eben meine Schularbeiten beendet hatte, aus der Hand, auf den Boden des Schlafzimmers und zerbrach; nicht gänzlich, aber doch so, daß ein Sprung quer durchging und in der Mitte ein Teil ausbrach.

nicht, von der Werkstatt kommend, durchging oder doch einen Blick in die Küche oder in die Stube warf. Dennoch: das Unmögliche mußte versucht werden, denn das Entbedtwerden des Anglieds war gleichbedeutend mit Weltuntergang.

So begann ich wie ein kleiner Held die Verheimlichung. Schrieb ich auf der Tafel oder rechnete ich auf der Rüstgenseite und hörte den Vater kommen, so verschwand die Tafel schnell, ich nahm das Lehebuch oder das Realienbuch vor und lernte. Lange Wochen ging das so. Aber nicht immer gelang es, die Schularbeiten hinterher fertigzumachen; sie blieben — o neuer Schrecken! — manchmal unerledigt.

Diese Verheimlichungen dauerten Monate. Kann ein Mensch begreifen, was das ist: ein Kind mit dem Geheimnis einer zerbrochenen Schiefertafel (einer Wunder-Doppeltafel) ganz allein und ohne Vertrauten? Ein Kind, als fleißig bekannt, aus Angst die Schularbeiten nicht machend, vor Scham fast vergehend und schließlich als faul gescholten und geschlagen?

Es ist nur gut, daß immer einmal ein Ende kommt, wie schrecklich auch immer. Eines Mittags, nach der Mahlzeit, kommt die Rede auf die Schiefertafel. Mein Vater sagt plötzlich — ich weiß nicht, wie es kommt: „Wo ist sie? Hol sie mal!“

Da gehe ich ins Schlafzimmer und hole die Tafel mit dem Sprung, der sich inzwischen zu einem Spalt vergrößert hat.

Der Zorn fällt den Vater an, aber er schlägt mich nicht.

Ich stehe in einem ganz tauben Gefühl. Das Leben bewegt sich um mich wie in sehr großer Entfernung. Schließlich bemerkte ich, daß die Küche leer ist. Der Vater ist nicht mehr da; ich höre die Mutter hinten im Haus bei den Ställen; wo die kleine Schwester geblieben ist, weiß ich nicht. Ich schaue um mich und nach draußen. Es liegt Schnee, und, ja wirklich, ich bin kein Gefangener, ich bin nicht eingesperrt; ich kann, wenn ich will, die Tür aufmachen und nach draußen in den Schnee gehen.

Langsam beginne ich zu lächeln, als fasse ich etwas Unfassbares.

Ehe Sie in den heutigen schweren Zeiten etwas einkaufen, prüfen Sie, vergleichen Sie die Preise, nutzen Sie die Gelegenheit aus!

Es gibt keine bessere Gelegenheit, erstklassige Ware zu erwerben, als unsere traditionelle

Weisse Woche!

Hier einige Beispiele unserer niedrigen Preise:

- | | |
|---|--|
| Leinen schon zu 40 gr | Damasthandtücher von 55 gr |
| Leinen Kreas 70 cm breit 55 gr | Lacken 140 cm breit 105 zł |
| Leinen Kreas 80 cm breit 60 gr | dito. 160 cm breit 120 zł |
| Posener Leinen 80 cm breit 70 gr | dito. pr. 140 cm br. 135 zł |
| Madapolam 80 cm breit 75 gr | dito. pr. 160 cm br. 150 zł |
| Bulgarisches Leinen 80 cm breit 75 gr | Silesia 140 cm breit 190 zł |
| Chiffon 80 cm breit 80 gr | Silesia 160 cm breit 210 zł |
| Silesia 80 cm breit 82 gr | Wielkopolskie 140 cm breit 175 zł |
| Nansuk 1,05 zł | dto. 160 cm breit 190 zł |
| Küchenhandtücher von 22 gr | Tischtuchdamast 140 cm breit 180 zł |
| | Tischtuchdamast prima 160 cm breit . 375 zł |
| | Rouleaulinen 140 cm breit 210 zł |

Ausser den oben genannten Sorten haben wir Riesenvorräte in Leinen, Inletts, Drillisch, Damasten, Tischtüchern, Decken, Rouleaustoffen, weissen und Küchenhandtüchern, Gardinen, Bettdecken usw. usw.

zu bisher nicht angebotenen Preisen auf Lager.

R. & C. Kaczmarek

ul. Nowa 3.

In unserem Konfektionshaus Stary Rynek 98/100
Billiger Inventurverkauf!

Es fielen in der 33. u. 34. Staats-Klassen-Lotterie folgende Gewinne:

1.000.000 zł III 2 à 10.000 zł
20.000 zł III 3 à 5.000 zł

Kollektur Julian Langer Warszawa

Abt.: Poznań, ul. Sew. Mielżyńskiego 21
ul. Wielka 5.

■ Lose zur I. Klasse sind schon eingetroffen. ■

Geistige Erziehung u.
geschäftliche Verbindung
mit Deutschland!

Durch die große deutsche Zeitung:

LEIPZIGER NEUESTE NACHRICHTEN

Hauptgeschäftsstelle Leipzig C 1, Peterssteinweg Nr. 19



Vertreter:
St. Hoidowski, Poznań, Wierzbiciele 1.

Überall erhältlich
der altbewährte Ratgeber
auf dem Schreibtisch!

KOSMOS

TERMIN-KALENDER

FÜR DAS JAHR

1936

Preis zł 3,90
Dieselbe Kalender mit erweitertem Kalendarium (ganzseitige Merkblätter) Preis zł 4,75

Umfang 280 Seiten

Nach Drucklegung des
Terminkalenders
für 1936

sind die Gesetze über die staatliche Einkommen- und Lokalsteuer in wesentlichen Bestimmungen mit Wirkung vom 1. Januar 1936 geändert worden.
Für diese Änderungen haben wir **Deckblätter** herausgegeben, die von jeder Buchhandlung oder vom Verlag Kosmos Sp. z o. o., Poznań, Al. Marsz. Piłsudskiego 25, unentgeltlich nachgeliefert werden.

Sparen
und doch behaglich wohnen!

Möbel

MODERN
HOCHWERTIG und BILLIG
am besten direkt vom Fabrikanten

Heinrich Günther

MÖBELFABRIK
SWARZEDZ
Ausstellungsraum: Markt Nr. 4
.: Fabrik: Bramkowa 3. :
Anfertigung auf Wunsch
nach eigenen Entwürfen.

Verkäufe
vermittelt der Kleinanzeigen-Teil im Pos. Tageblatt! Es lohnt, Kleinanzeigen zu lesen!

Radioapparate
Universal, Wechselstrom, Batterie.
Poznańska 27, Wohn. 4.

Bohlmuth
elektro-galvanischen Apparat verkauft oder verleiht.
Kudarski
Bath Królowej Jadwigi Nr. 7.

Stuhlflügel
verkauft billig.
Górna Włda 100, W. 7.

Ampeln
Lampenschirme, schön, nicht teuer.
2. Hof
Fr. Ratajczaka 17 II.

Fischer
Seller
zu verkaufen.
Włda 11, Wohnung 2.

Für
Leidende an Krampfadern
Gummi-Strümpfe
Marke Lasticlor auch andere gut eingeführte Marken ständig am Lager.
Billigste Preise.
Centrala Sanitarna
T. Korytowski
Poznań, ul. Wodna 27.

Maschinen-Zylinder-Motoren-Auto-Wagen-Stauffer-Fette

Ole
billigst
Woldemar Günter
Landw. Maschinen-Bedarf-artikel — Oel und Fette
Poznań,
Sew. Mielżyńskiego 6.
Tel. 52-25.

Drechselschneidemaschine
"Lanz", R 64, Stundenleistung 20-25 Bentner, sämtliche Wellen, Kugellager, wenig gebraucht, verkauft billig geg. Kaffe. Offert. unter 836 an die Geschf. dieser Zeitung.

Antiken
Salon u. Herrenzimmer, Niedermeier.
Dobrotowa 22.

Toiletten-Artikel
Fön-Heißluftbüchsen, Radiolux, Bürsten, Kämmen, Friseur-eisen, Manikurarartikel, Parfümzerstäuber, Puder, Seifen, Schwämme, hygienische Artikel, Haarschneidemaschinen, Rasiermesser, billigt.
St. Wenzel
Poznań
M. Marcinkowskiego 19.

Für Landwirte
Sauptner'sche Schermaschinen für Pferde, Rindvieh und Schafe, Pferde- und Viehscheren, Ersatzteile dazu kaufen Sie am preiswertesten bei
A. Rohl
Poznań, ul. Zamkowa 6 (früh. Schlossstr.) am alten Markt, gegr. 1849.

Dampfdrehschneidemaschine
"Lanz", 60 Zoll, Doppelschüttler, Selbststeinleger, gründlich durchrepariert.
Lokomobile
"Lanz", 10 PS., neue Feuerbüchse, neue Siederöhre, gründlich durchrepariert, sehr preiswert zu verkaufen. Auf Wunsch wird Lokomobile und Drechselschneidemaschine einzeln abgegeben. Anfr. unter 835 a. d. Geschf. d. Sta.

Offene Stellen
Suche ab 1. Februar
Hausstocher
auf das Land, nur aus guter Familie, zu meiner Gesellschaft und kleinen Unterstützung im Haushalt. Taschengeld nach Abreife. Lebenslauf, Bild einzuwenden an Frau Lucie Hoffmann, Dominium Kurów, poczta Czaj, p. Ostrow.

Ge sucht zum 1. April ein tüchtiger, fleißiger
Stellmacher
mit einem Lehrling.
Kramer, Jordanowo bei Piotrków Kujawskie.

Stellengesuche
Älteres
Mädchen
mit Koch- und Näbkenntnissen sucht vom 15. Januar oder 1. Februar Stellung. Off. unt. 826 a. d. Geschf. d. Zeitung.

Christliches, fleißiges
Mädchen
sucht Bedienstungsstelle. Offert. unt. 834 an die Geschf. dieser Zeitung.

Witwe
sucht irgendwelchen Posten zur Führung eines Haushaltes od. ähnlichen, am liebsten zu Kindern. Auch in der Krankenpflege bewandert. Bescheidene Ansprüche. Off. unter 751 a. d. Geschf. dieser Zeitung.

Evangel.
Mädchen
ehrlich, sauber, perfekt in allen Hausarbeiten sucht Stellung als Alleinmädchlein od. Stütze in Poznań. Offert. unt. 838 a. d. Geschf. d. Sta.

Suche Stellung zum 1. Februar als
Bäckergehülfe
Richard Lohde
Eszarka Arzielska, pow. Nowy Tomysl.

Möbl. Zimmer
Zimmer
möbliert.
Marja. Woda 35, W. 9.
Sonnige, gutmöbl.
Zimmer
frei.
Eniadeckich 7, Wohn. 2.

Möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten.
Stowackiego 29, W. 10.

Grundstücke
4-familienhaus
Neubau, steuerfrei, Anzahlung 9000 zł, zahlbar Sperrgut haben Deutschland. Desgl. 1 Kutschwagen, 250 zł. Off. unt. 830 a. d. Geschf. d. Sta.

Hotel-Restaurant
an Deutschen zu verpachten od. zu verkaufen. 5000 zł Anzahlung. Verkehrsreiche Grenzstation. Näheres:
Schulz
Poznań, Belwederska 21.

Gelegenheit für Deutsche!
Altes, gutgehendes Raucher-Utensilien-Geschäft in Berlin, wegen Todesfall zu verkaufen, evtl. mit Wohnung und Einrichtung. Zahlbar in Raten. Angebote an:
A. Romalski
Plock, ul. Królwiecka 15

Heirat
Deutsches Fräulein wünscht

Heirat
mit Schlosser, Schmied oder Angestellten, kath. oder evgl., 40-46 J. Offert. unter 832 an die Geschf. dieser Zeitung.

Evgl., lustiges, brünettes Fräulein wünscht auf diesem Wege Herrenbekanntschaft (nicht unter 30 Jahren) zu späterer **Heirat**. Offert. unter 837 an die Geschf. dieser Zeitung.

Verschiedenes
Gebamme
Kowalewska
Lakowa 14
erteilt Mat u. Geburtshilfe

Vertretungen
übernehme, verführe über große besetzte Räume, Stary Rynek. Geschf. Offert. unter 833 an die Geschf. dieser Zeitung.

Architekt
J. Schneider
Poznań
Dabrowskiego 64, W. 5.
Tel. 7719.
Projekte u. Bauleitung.
Beste Arbeiten: Villen: ul. Wypianistwiego 5 u. 7.
Zinshäuser: ul. Asnyka 5 und Górna Włda 86.
Ladenumbauten: Kramarska-Rynkowa, Stary Rynek 86, sw. Marcin 55.

Bis 18 Raten Radioapparate

Austausch gegen neue aller Typen, wie Philips, Telefunken usw. Reparaturen, Akkuladungen, Antennenanlagen, Kopfhörer, magnese. 30 Grosch.
Radiomechanika,
Poznań,
sw. Marcin 27,
Telephon 12-38.

Geldmarkt
Bis 6000 zł
auf 1. Hypothek nur aus ehrlichen Händen gesucht. Offerten unter 811 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

2000-10000 zł
5%ige Póznacja Narodowa zu verkaufen. Off. unter 831 a. d. Geschf. dieser Zeitung.

Kino
Kino „Sfinks“
27 Grudnia 20
Heute abend bei mir!
Die überaus heiteren Erlebnisse einer übermütigen Verkäuferin.
In deutscher Sprache.

Kino „Gwiazda“
Alejo Marcinkowskiego 28
Die lustige Witwe
mit
Jeanette MacDonald
Maurice Chevalier

Kino Wilsona
Poznań-Lazarz
Ab heute und folgende Tage:
Ball im Savoy.
Ein lustiger Film in deutscher Sprache mit
Githa Alpar Hans Jaray
Felix Brassart Otto Wallburg
Beginn 5, 7, 9 Uhr.

Tiermarkt
Junger brauner **Dackel** zu kaufen gesucht. Off. u. 825 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Zwei **Goldfische** mit Blessen, 5 Jahre alt, 1,72 m groß, elegant eingefahren, verkauft
Emil Welle
poczta Koscielna Boruja.

Unterricht
Klavierstunden
A. Seger
Diplom Musiklehrerin
Strzelecka 6, Wohn. 15.

Sporen
und doch behaglich wohnen!
Möbel
MODERN
HOCHWERTIG und BILLIG
am besten direkt vom Fabrikanten

Heinrich Günther

MÖBELFABRIK
SWARZEDZ
Ausstellungsraum: Markt Nr. 4
.: Fabrik: Bramkowa 3. :
Anfertigung auf Wunsch
nach eigenen Entwürfen.



EDMUND RYCHTER POZNAŃ

Fr. Ratajczaka 2 Wroclawska 15 u 14. **ZOSTRÓW W.L.K.P.**

FEINSTE HERREN - MASS - SCHNEIDEREI

Herren Paletots fertig und nach Mass

Herrenstoffe in besseren Genre

Herren-Pelze stets am Lager

EDMUND RYCHTER POZNAŃ, Fr. Ratajczaka 2

<p>Überschriftswort (fett) ----- 20 Groschen</p> <p>jedes weitere Wort ----- 10 "</p> <p>Stellensuche pro Wort ----- 5 "</p> <p>Offertengebühr für chiffrierte Anzeigen 50 "</p>	<h2 style="margin: 0;">Kleine Anzeigen</h2>	<p>Eine Anzeige höchstens 50 Worte</p> <p>Annahme täglich bis 11 Uhr vormittags.</p> <p>Chiffrebriefe werden übernommen und nur gegen Vorweisung des Offertenscheines ausgefolgt.</p>
---	---	---

Verkäufe

vermittelt der Kleinanzeigenzeitung im Pos. Tageblatt! Es lohnt, Kleinanzeigen zu lesen!

Konferven-Dosenverschluß und **Abdrehmaschinen „Flo“**, eigener Fabrikation, in 2 Ausführungen, z. ermäßigten Preisen.

Konfervendosen und Deckel, blank und verniert.

Landwirtschaftliche Zentralgenossenschaft Spółdz. z ogr. odp. Poznań

500 auseinandergenommene Autos, gebrauchte Teile, Unterteile.

„Autoflad“, Poznań, Dabrowskiego 89, Tel. 46-74.

Kolonial- und Delikatesswaren

kaufen Sie billig und gut bei

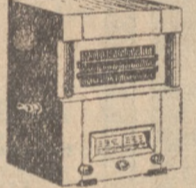
Gebr. **Koem**

Poznań, Sw. Marcin 77, Telefon 1362.

Da großer Umsatz stets frischer **Nachtigal-Kaffee**, sowie **Tee** und **Kakao**.

Bruno Sass Goldschmiedemeister Romana Szyman-skiego 1 Hofl. I. Tr. (früher Wienerstraße) am Petriplatz.

Trauringe Feinste Ausführung von Goldwaren. Reparaturen Eigene Werkstatt. Annahme von Uhr-Reparaturen. Billigste Preise.



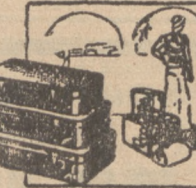
„Radjoświat“ Herstellung von Radioapparaten und Engros-Vertrieb von Zubehörteilen

Poznań, Ratajczaka 10, Tel. 1544

empfehlen Radioapparate Preise einschließl. Lautsprecher und Lampen. Ein Jahr Garantie.

Populärer Dreiröhren-batterieempfänger 92,- Luxus - Dreiröhren-batterieempfänger 133,- Luxus - Vierröhren-batterieempfänger 180,- Luxus - Dreiröhren-nehempfänger f. Gleichstrom 200,- Luxus - Dreiröhren-universalnehempfänger (3 Pentoden) f. Wechsel- und Gleichstrom 315,-

Schirme



Taschen-Koffer kaufen Sie billig nur bei **K. Zeidler, Poznań, ulica Nowa 1.**

Schirme

Taschen-Koffer kaufen Sie billig nur bei **K. Zeidler, Poznań, ulica Nowa 1.**

Lederwaren, Damen-Handtaschen Schirme billigste Preise.

Antoni Jaeschke, Wyroby Skórzane, Poznań, Al. Marsz. Piłsudskiego 3 gegenüber Hotel Britania

Lampröhren 20 und 17 cm, sowie 3 1/2 PS, Benzinmotor für Lichtanlage oder Wasserleitung, günstig zu verkaufen. Ebenfalls Drvington-Zuchtöhre

Fr. A. Vohl, Łęzecz, p. Strzałkowo.

ALFA jetzt nur **ul. Nowa 2**

Geschenkartikel Alabasterwaren, Schreibzeuge, Füllfederhalter, Photoalben, Rahmen - Bilder, Bijouterien, Puderdosen, Klips-Klammern, Modenhefte

Billigste Bezugsquelle! Bürsten

Pinzel, Seilerwaren, Kokosmatten, eigener Fabrikation, darum billigt empfiehlt

Fr. Pertek, Poznań, Pocztowa 16. Einkauf und Umtausch von Koffhaar

Neu!!! Neu!!! Spar-Borfenungs-Ofen „GNOM“, die an jeden Kachelofen anzubringen sind, empfiehlt **Woldemar Günter** Bandmaschinen **Poznań**, Sw. Mielżyńskiego 6, Tel. 52-25.

Acker-geräte Schare, Streichbretter, Anlagen, Schrauben, Pflügersatzteile zu allen Systemen **billigst**

Woldemar Günter Landw. Maschinen, Bedarfsartikel, Oele - Fette **Poznań**, Sw. Mielżyńskiego 6, Tel. 52-25.

Möbel Śliwiński Billigste Bezugsquelle **Żydowska 36.**

Rutsch-Arbeitsgeschirre wasserdichte Berbedecken sowie sämtliche Sattlerwaren und Reparaturen empfiehlt **Razer's Sattlerei** Szewiła 11, Rudzka u. Schulterriemen für Wandergruppen.

Celon-Lampenschirme feuerfest, billigst direkt vom Hersteller **„Celon“** Ratajczaka 17, Wohnung 5.

Kamelhaarschuhe sowie Leder- und Gummischuhe dauerhaft und billig. **Schuhfabrik „Galbut“** Golebia 6.

Wanzenausgabung Einzige wirksame Methode. Töte Ratten, Schwaben usw. **Amicus, Poznań**, Rynek Lasariski 4, W. 4



Allstrom-Empfänger für Gleich- u. Wechselstrombetrieb mit Eisenkernspulen und voll-dynam. Lautsprecher liefert **H Schuster, Poznań**, sw. Wojciech 29, Tel 51-83



Kinder-Wäsche Oberhemden, Pullover, Strümpfe, Kragen, Selbstbinder in großer Auswahl zu Fabrikpreisen

J. Schubert Wäschefabrik und Leinenhaus **Poznań** nur **Stary Rynek 76** - Notes Haus. - gegenüber d. Hauptwache (früher ul. Wroclawska)

Um Irrtümer zu vermeiden bitte ich, meine Kundenschaft genau auf meine Adresse **Stary Rynek 76** zu achten.

Füchse und jede andere Art Felle nimmt zum Gerben u. Färben an **Jagsz** Poznań, ul. Piotra Wawrzyńskiego 3, m. 6. Tadellose Ausführung. Bitte Adresse aufbewahren!



Ästhetische Linie ist alles! Eine wunderbare Figur gibt nur ein gut zugepaßtes Korsett, Gesundheitsgürtel, Unbequeme Stüchel werden umgearbeitet.

Korsett-Atelier von Anna Bittorf pl. Wolności 9.

Bekannte Wahrsagerin **Abarek** sagt die Zukunft aus Ziffern und Karten. **Poznań**, ul. Bogdana Nr. 13, Wohnung 10, Front.

Die drei frohen Gesellen mit der Laterna magica

4. Auflage soeben erschienen!

Das große freudige Erlebnis aller Rundfunkhörer



feiert in diesem Buch seine Wiedergeburt. In dem Album läßt Theo Rausch die drei frohen Gesellen schildern, „was in der Welt geschah“ und Hans Füsser hat das Buch illustriert in „lauter bunten Bildern“. Was jeder gehört hat, ist hier zu sehen: der Rudi, der Hans und der Karl und nicht zuletzt das Hermännchen! Von dem Buch ist soeben die 4. Auflage erschienen im Verlag M. DuMont Schauberg, Köln. Preis 2 Zloty

Verschiedenes

Privat-Schwester, gut ausgebildet, viele Jahre im Beruf tätig, übernimmt Wochen-, Säuglings- und Krankenpflege. **Poznań** Sniadeckich 17, Wohn. 13, Telefon 7620.

Kinderwagen und Berdecke werden repariert, aufgefächert, Ledertuche in allen Farben sowie Ersatzteile u. Gummi liefert **Razer, Szewiła 11.** Kaufe gebr. Kinderwagen.

Londyńska! Majstalarzka empfiehlt ihren Gästen gemütliche Abende. Konzert. Geöffnet bis früh.

Werke Broschüren Dissertationen



werden bei uns in jeder Sprache sofort und billig hergestellt.

Buchdruckerei Concordia Sp. Akc. Poznań Al. Marsz. Piłsudskiego 25, Telefon 6105 - 6275.

Landwirtschaftl. Taschenkalender für Polen 1936

Das tägliche Handbuch des deutschen Landwirts in Polen.

Notizkalender - Landw.- und Tagelohn-Tabellen - Neueste Fütterungsnormen - Steuer- und Sozialversicherung - Posttarif - Pafgebühren

Umfang **380** Seiten. Preis **3.50** zł.

Tel. 6105, 6275 **KOSMOS Sp. z o. o., Verlag, Poznań, Al. Marsz. Piłsudskiego 25** P. K. O. 207 915.

Städte-Entlastungsaktion auf Irrwegen

Der chronische Kapitalmangel in Polen bringt es mit sich, dass im Vordergrund fast aller Arbeitsbeschaffungsaktionen und der Baubewegung der Staat steht.

Es soll nicht geleugnet werden, dass der Staat mit der teilweisen Uebernahme der Sorgen der Bauherren ein Stück lobenswerter sozialer Arbeit leistet.

Bekanntlich führt der Staat eine grosszügige Entschuldungsaktion für Städte und Selbstverwaltungen durch, deren Finanzen er in Ordnung bringen will.

Die polnische Holzexport nach Deutschland

Die polnischen Holzindustrieverbände beschäftigen sich zurzeit damit, das Ausfuhrkontingent für den Monat Januar auf die einzelnen Ausfuhrfirmen zu verteilen.

Die polnische Agrarexport nach Frankreich

In Auswirkung der Vereinbarungen der Vertreter der polnischen und französischen Landwirtschaft über die landwirtschaftliche Ausfuhr wurden Polen nachstehende Kontingente von Frankreich zuerkannt:

Verteilung der Einfuhrkontingente

Die polnische Zentraleinfuhrkommission hat die Einfuhrkontingente für die Monate Januar und Februar aus den Ländern England, Deutschland, Schweden, Schweiz, Vereinigte Staaten und Palästina bereits verteilt.

ministerium mit der Bitte gewendet, die Kommunalverbände zur Einhaltung der Vorschriften über die Regelung der Verbindlichkeiten aufzufordern.

Zu den Hauptgläubigern der einzelnen Kommunen zählen die Bauunternehmer, die mit ganz erheblichen Beträgen engagiert sind.

Börsen und Märkte

Posener Börse

Table with 2 columns: Instrument (e.g., 5% Staatl. Konvert.-Anleihe) and Price/Value (e.g., 64.25).

Börsenrückblick

Posen, 11. Januar. Auch diese Börsenwoche war um einen Tag gekürzt. Wenn man aber glaubte, dass hierdurch eine Anhäufung der Aufträge eingetreten sei, so ist dies leider ein Irrtum.

Warschauer Börse

Rentenmarkt. In den Staatspapieren herrschte ungleichmässige Stimmung. In der Gruppe der Prämien gestalteten sich die Kurse schwächer.

Es notierten: 3proz. Prämien-Bau-Anleihe (Serie I) 41.75-41.25, 4proz. Prämien-Dollar-Anleihe (Serie III) 53.25-53.15, 5proz. Staatliche Konvert.-Anleihe 1924 64.75 bis 65.

gaben. Eine Erzwingung von so einschneidenden Nachlässen müsste sie zur Strecke bringen und der gesamten Bautätigkeit in Polen schweren Abbruch tun.

Dieses Vorgehen der Gemeinden wirbelt naturgemäss viel Staub auf. Nicht nur die Bauunternehmer selbst befinden sich in einer verzweifelten Situation, sondern auch die Materiallieferanten und die Banken.

schaftsbank II.-III. Em. 81. 4 1/2proz. L. Z. Tow. Kred. Ziem. der Stadt Warschau (Serie V) 46.38-46.63-46.50, 5proz. L. Z. Tow. Kred. der Stadt Warschau 59-59.25-59, 5proz. L. Z. Tow. Kred. der Stadt Warschau 1933 54.25 bis 54.50, VIII. und IX. 6proz. Konv.-Anleihe der Stadt Warschau 1926 58.75.

Aktien: Die Stimmung ist weiterhin belebt bei allgemeiner Kursenkung. Bank Polski 98, Warsz. Tow. Fabr. Cukru 33, Wegiel 12.25, Lilpop 7.60, Starachowice 32.50.

Table with 4 columns: City (e.g., Amsterdam, Berlin), 10.1. Geld, 10.1. Brief, 9.1. Geld, 9.1. Brief.

Tendenz: lebhaft. Amtlich nicht notierte Devisen: Danzig 99.50, Kopenhagen 116.95, Montreal 5.26.

Danziger Devisenkurse

Notierungen der Bank von Danzig. Danzig, 10. Januar. In Danziger Gulden wurden für teleg. Auszahlungen notiert: New York 1 Dollar 5.2795-5.3005, London 1 Pfund Sterling 26.12-26.22, Berlin 100 Reichsmark 213.03-213.87, Warschau 100 Zloty 99.80 bis 100.20, Zürich 100 Franken 172.01-172.59.

Berliner Börse

Börsenstimmungsbild. Berlin, 11. Januar. Tendenz: überwiegend fester. Stimmungsgemäss eröffnete die Börse ab heute wieder in freundlicher Haltung.

Märkte

Getreide. Bromberg, 10. Januar. Amtl. Notierungen der Getreide- und Warenbörse für 100 kg im Grosshandel frei Waggon Bromberg. Umsätze: Roggen 50 t zu 12.75-12.85, Richtpreise: Roggen 12.50-12.75, Standard-

weizen 17.50-18, Einheitsgerste 13.75 bis 14, Sammelgerste 13-13.50, Braugerste 14.75 bis 15.50, Hafer 13.75-14.25, Roggenkleie 9.75 bis 10.25, Weizenkleie grob 10.75-11.25, Weizenkleie mittel 10.50-11, Weizenkleie fein 11 bis 11.50, Gerstenkleie 10-11, Winterraps 41-43, Winterrübsen 40-42, Senf 35-38, Leinsamen 36-38, Peluschken 22-24, Felderbsen 21-23, Viktoriaerbsen 25-29, Folgererbsen 19-21, Blaulupinen 9.75-10.25, Gelblupinen 11-11.50, Serradella 20-22, Rotklee roh 85-100, gereinigter Rotklee 110-125, Schwedenklee 170 bis 190, Wicken 20-22, Weissklee 70-90, Kartoffelflocken 16-16.50, Trockenschnitzel 8.50-9, blauer Mohn 59-63, Leinkuchen 16.50 bis 17, Rapskuchen 13.50-14, Sonnenblumenkuchen 19-20, Kokoskuchen 14.50-15.50. - Stimmung: uneinheitlich. Der Gesamtumsatz beträgt 2162 t. Abschlüsse zu anderen Bedingungen: Roggen 668, Weizen 290, Braugerste 15, Einheitsgerste 110, Sammelgerste 394, Hafer 125, Roggenmehl 80, Weizenmehl 25, Roggenkleie 75, Weizenkleie 185, Leinsamen 15, Senf 25, Roggenschrot 30, Wicken 10 t.

Getreide. Posen, 11. Januar. Amtliche Notierungen für 100 kg in Zloty frei Station Poznań.

Table with 2 columns: Commodity (e.g., Roggen, diesjähriger, gesaad, trocken) and Price (e.g., 12.70-12.75).

Stimmung: ruhig. Gesamtumsatz: 4795.2 t, davon Roggen 2710, Weizen 712, Gerste 300, Hafer 105 t.

Getreide. Warschau, 10. Januar. Amtliche Notierungen der Getreide- und Warenbörse für 100 kg im Grosshandel frei Waggon Warschau. Standardweizen 753 gl 20-20.50, Sammelweizen 742 gl 19.50-20, Standardroggen I 700 gl 12.25-12.50, Standardroggen II 687 gl 12-12.25, Standardhafer I 497 gl 13.75 bis 14.25, Standardhafer II 460 gl 13.25-13.75, Braugerste 15.75-16.50, Felderbsen 20-21, Viktoriaerbsen 31-33, Wicken 19.50-20.50, Peluschken 21.50-22.50, Serradella gereinigt 21.50 bis 22.50, Blaulupinen 8.25-8.50, Gelblupinen 9.75-10.25, Rotklee roh 90-100, gereinigter Rotklee 97% 120-130, Weissklee roh 60-70, Weissklee gereinigt 97% 80-90, Winterraps 42.50-43.50, Winterrübsen 41.50-42.50, Sommererbsen 41.50-42.50, Sommererbsen 42-43, Leinsamen 90% 32.50-33.50, blauer Mohn 62 bis 69, Weizenmehl 65% 27-29, Roggenauszugsmehl 30% 20.50-21, Schrotmehl 90% 15.50 bis 16, Weizenkleie grob 10.75-11.25, Weizenkleie fein und mittel 9.75-10.25, Roggenkleie 9 bis 9.50, Leinkuchen 15.50-16, Rapskuchen 13.50-14, Sojaschrot 45% 22.50-23, Gesamtumsatz 2419 t, davon Roggen 720 t. Stimmung: ruhig.

Getreide. Danzig, 10. Januar. Amtliche Notierung für 100 kg in Gulden. Weizen 130 Pfd. 19.00, Roggen 120 Pfd. zur Ausfuhr 14.00, Gerste feine 15.75-16.25, Gerste mittel lt. Muster 15.25-15.60, Gerste 114/17 Pfund 15.00, Futtergerste 110/11 Pfd. 14.70, Futtergerste 105/06 Pfd. 14.30, Hafer 14.10 bis 15.75, Viktoriaerbsen 28-31, frühe Erbsen 20-23, kleine Erbsen 20-22, Peluschken 22.50 bis 24.50, Ackerbohnen 19.25, Gelbsen 36-40, Wicken 21-22, Blaumohn 60-67, Buchweizen 15-15.75, Rübsen 40-43, Zufuhr nach Danzig in Waggons: Weizen 11, Roggen 21, Gerste 26, Hafer 19, Hülsenfrüchte 8, Kleie und Oelkuchen 10, Saaten 1.

Posener Viehmarkt

vom 10. Januar. Es waren aufgetrieben: 2 Ochsen, 15 Kühe, 155 Kälber, 55 Schafe, 326 Schweine, 81 Ferkel zusammen 634 Stück.

Verantwortlich für Inhalt und Wirtschaft: Eugen Petrucci für Polens, Braunschweig und Sperr; Alexander Kuchel für Preussen und Unterhaltung; Alfred Kuchel für den übrigen redaktionellen Inhalt; Eugen Petrucci für den Anzeigen- und Reklameteil; Hans Schwarz für Druck und Verlag; Concordia, Sp. Mc. Deutscher & polnischsprachige. Sammelstelle in Poznań, Niecki, Głuchowski 25.

Bank für Handel und Gewerbe Poznań

Zentrale u. Hauptkasse

ulica Masztalarska 8a

Telefon 2249, 2251, 3054

Girokonto bei der Bank Polski

Konto bei P. K. O. unter Nr. 200 490

Spółka Akcyjna

Poznań

Depositenkasse

Aleja Marsz. Piłsudskiego 19

Telefon 2387

FILIALEN: Bydgoszcz • Inowrocław • Rawicz

Verkauf von Registermark für Reisezwecke

Annahme von Geldern zur Verzinsung. / Einziehung von Wechseln und Dokumenten. An- und Verkauf sowie Verwaltung von Wertpapieren. / An- und Verkauf von Sorten und Devisen, / Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte.

Stahlkammern.

Habe mich als
Augenarzt
niedergelassen.
Dr. Werner Stiller
Poznań, Aleja Marsz. Piłsudskiego 16, m. 2
(früher ul. Zwierzyniecka 1) Bristol
Sprechstunden 9-12, 15.30-17.30, Fernsprecher 60-85

Berlin, Prachtdecke
Ueberzufuß 14 %
verkauft Ausländer.
Zuschriften unt. B 6085 an Ala, Berlin W 35.

Versandkartons für Lebensmittel
aller Art wie Eier, Butter usw.
billigst bei
Stanisław Cierniak
Kartonagenfabrik
Poznań, Wodna 27, II. Etage
Telefon 16-40.

Wir verlangen für unser Geld gute Ware u. deshalb nur
REMU-Mosier
empfehlenswert sind die Spezialmarken:
→ Remu Kremiska
→ Remu Sarepska
→ Remu Trufliowa



Modehaus W. Schubert's Sonderangebot:

Billige Seiden-Woche

Ausverkauft werden Unmengen verschiedener Seidenstoffe zu Spottpreisen ausserdem

10% in der **Seidenabteilung**: für sämtliche **Selden, Brocate, Spitzen, Tulle, Samte.**
in der **Wollstoffabteilung**: für sämtliche **Damen- und Herrenstoffe.**
im **Gardinen-Salon** (Stary Rynek 85) für **Gardinen, Stores, Bettdecken, Tulle, Voile, Dekorationsstoffe.**

In der **Leinenabteilung** **Spezialpreise der Weißen Woche**

Gnädige Frau! Besichtigen Sie bitte unsere Schaufenster Stary Rynek Nr. 85/86 und im Hotel Bazar.

Der vollständige
Liquidations-Ausverkauf
in meiner Firma dauert nur noch kurze Zeit.
Die Restwaren verkaufe ich zu
jedem annehmbaren Preise
MARJAN DOBROWOLSKI
ul. Pocztowa 4 Poznań ul. Pocztowa 4

Junges
Mädchen
sucht Beschäftigung für die Nachmittagsstunden, am liebsten zu Kindern. Frdl. Offerten unter 820 a. d. Geschf. d. Zeitung.

Elegante Kutschwagen
Berdekwagen, Coupee, Halbwagen, offener, hoher Herrenwagen, alles Berliner wertvolle Fabrikate, sowie 4 Kutschgeschirre preiswert zu verkaufen. Anfragen erbeten unt. 822 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Zweite Bekanntmachung.
Der Vorstand
der „CONCORDIA“, Spółka Akcyjna, Drukarnia i Wydawnictwo
in Poznań
benachrichtigt hiermit die Herren Aktionäre von der am **Donnerstag, dem 23. Januar 1936** um 12 Uhr in unserem Geschäftshause, Poznań Al. Marsz. Piłsudskiego 25 stattfindenden

Sehr gut erhaltene, tadellos durch-reparierte
Dampfdreschmaschine
engl. Fabrikat, 60x23", mit Selbststeinleger, evtl. mit Klinger'scher Strohprelle für Hand-drahtbindung, sowie eine gebrauchte, sehr gut erhaltene, durch-reparierte
Kleedreschmaschine
Fabrikat Zimmermann, Marke D & Z, preiswert abgegeben.
A.P. Muscate Sp. z o.o. p. Tczew.

KONFIOREI UND KAFFEE
GERHORN
Sonniges, gut möbl. Zimmer
mit Telefon, möglichst Nähe Zentrum gesucht. Offert. unter 827 an die Geschf. dieser Zeitung.

Garten-Glas
herabgesetzte Preise
Bilder
der Kunstanstalt May, Dresden eingetroffen.
Polskie Biuro Sprzedaży Szkła sp. Akc.
Poznań, Woźna 15 Telefon 28-63

Ordentlichen Generalversammlung.
Tagesordnung:
1. Prüfung und Bestätigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr 1934/35.
2. Beschlußfassung über die Verlustdeckung.
3. Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
4. Wahlen zum Aufsichtsrat.
Poznań, den 23. Dezember 1935.

Spanische Orangen
Mandarinen, Jaffa-Orangen Marke „Pardess“
empfehl.
Sa. „Owocpol“
Südfrüchte engros
H. Schmidt, Poznań
Wielkie Garbary 17. Telefon 1317.

Wir stellen her:
Familien-, Geschäfts- u. Werbe-Drucksachen in geschmackvoller und moderner Ausführung. Sämtliche Formulare für die Landwirtschaft, Handel, Industrie und Gewerbe. Plakate ein- und mehrfarbig. Bilder u. Prospekte in Stein- und Offset-Druck. Reparaturen u. Neueinbände von Büchern.
CONCORDIA
Buchdruckerei u. Verlagsanstalt
Verlag des „Posener Tageblatt“
POZNAŃ
Aleja Marsz. Piłsudskiego 25. Telefon 6105, 6275

Wachstuche
Decken und vom Meter
Teppiche
Läufer, Vorleger aus Linoleum, Bouclé und Wachstuch
Linoleum
für Fußböden u. Tische
Kokos-
Läufer und Fussmatten

Butter Eier billiger!
Feinste Tafelbutter für 1/2 kg zł 1.60
Frische Tischbutter „ 1/2 „ „ 1.50
Frische Eier „ Mandel „ 1.80
Kalkeier „ „ „ 1.80
Firma M. Miczyńska
Plac św. Krzyski 8. Tel. 8658.
Gegr. 1872.

Feine Juwelen- und Goldschmiede-Arbeiten
erhalten Sie einwandfrei und raschestens umgearbeitet in der Goldschmiedewerkstatt
M. FEIST, Goldschmiedemeister
Poznań ul. 27 Grudnia 5.
Reparaturen und Neuarbeiten nach gegebenen und eigenen Entwürfen zu zeitgemäßen Preisen.
Trauringe in jedem Feingehalt

Bei Ihren Einkäufen berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten.